BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Niedertorstr. 7 · Lübbecke

An
Bürgermeister
Frank Haberbosch
Stadt Lübbecke
Kreishausstraße 2–4
32312 Lübbecke

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Rat der Stadt Lübbecke

Fraktionsvorsitzende
Christiane Brune-Wiemer
Siegfried Gutsche

Niedertorstraße 7
32312 Lübbecke
05741.99 23
info@gruene-luebbecke.de

Lübbecke, 22. Mai 2025

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Betreff: Historische und ökologische Würdigung der Ronceva im Rahmen der Entwicklung des Königsmühlen-Areals

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Haberbosch,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Lübbecke stellt folgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

1. **Die Stadt Lübbecke prüft und plant die gestalterische Sichtbarmachung der Ronceva im Bereich des Königsmühlen-Areals und entlang des Geistwalls.**
   Hinweis: Eine vollständige Renaturierung ist nicht zwingend erforderlich – auch alternative gestalterische Maßnahmen sind denkbar.

2. **In den Vergabekriterien für das Grundstück „Königsmühle" wird verbindlich festgelegt, dass der historische Bachlauf der Ronceva in das Nutzungskonzept und die städtebauliche Planung zu integrieren ist.**

3. **Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Fördermöglichkeiten auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene zu prüfen, insbesondere im Rahmen von Programmen wie „Lebendige Gewässer", EFRE NRW oder Bundesprogrammen zur klimagerechten Stadtentwicklung.**

Begründung:

Anlässlich des 1.250-jährigen Stadtjubiläums erinnert die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an die Ursprünge unserer Stadt, die im Jahr 775 erstmals als *Hlidbeki* – „kleiner Bach“ – urkundlich erwähnt wurde. Namensgeber ist die Ronceva, ein heute größtenteils verrohrter Bachlauf, der einst offen durch das Stadtgebiet von Süden nach Norden floss und eine zentrale Rolle bei der Stadtentstehung spielte.

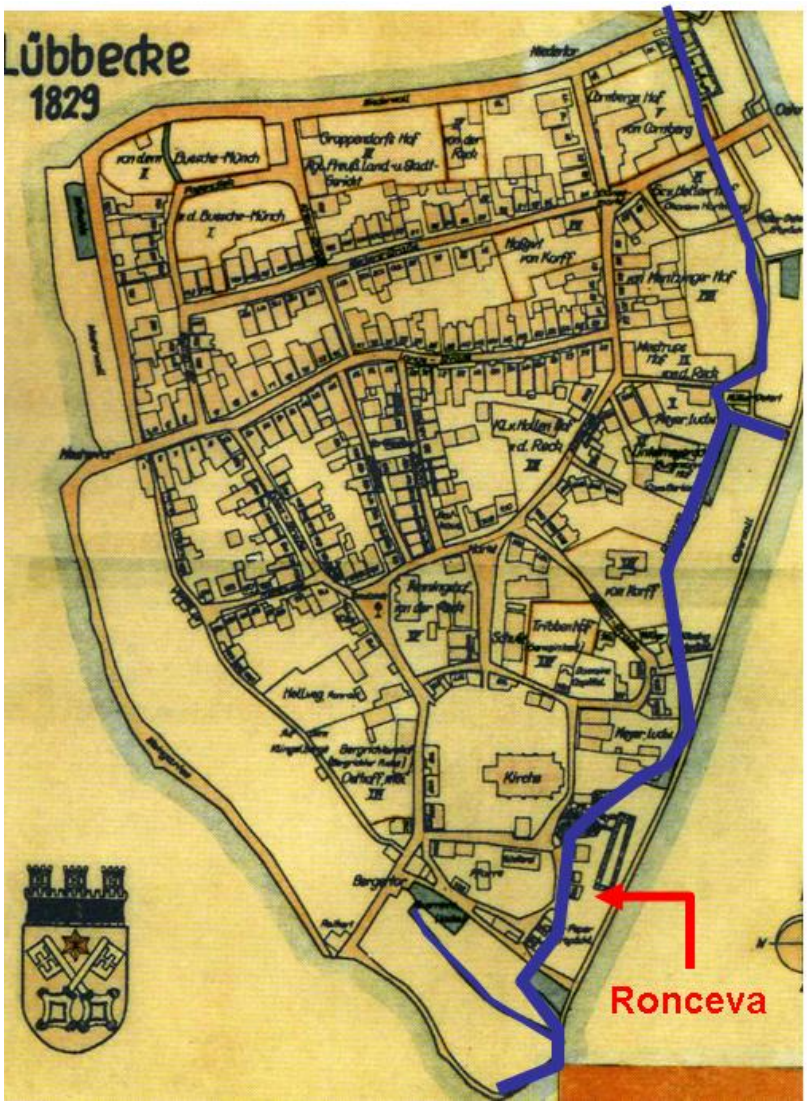
Das städtische Grundstück „Königsmühle“, benannt nach der historischen Wassermühle an der Ronceva, bietet eine herausragende Chance: Im Zuge der anstehenden städtebaulichen Entwicklung kann der Bach zumindest abschnittsweise wieder sichtbar gemacht werden. Dies stärkt nicht nur die historische Identität unserer Stadt, sondern trägt auch zur ökologischen Aufwertung, Klimaanpassung und Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt bei.

Bereits bestehende Überlegungen und Vorplanungen zur Freilegung der Ronceva im Bereich des Geistwall würden durch eine gestalterische Öffnung im Areal der Königsmühle sinnvoll ergänzt. So entstünde perspektivisch ein zusammenhängendes Freiraum- und Wasserband im Innenstadtbereich – ein zukunftsweisender Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung.

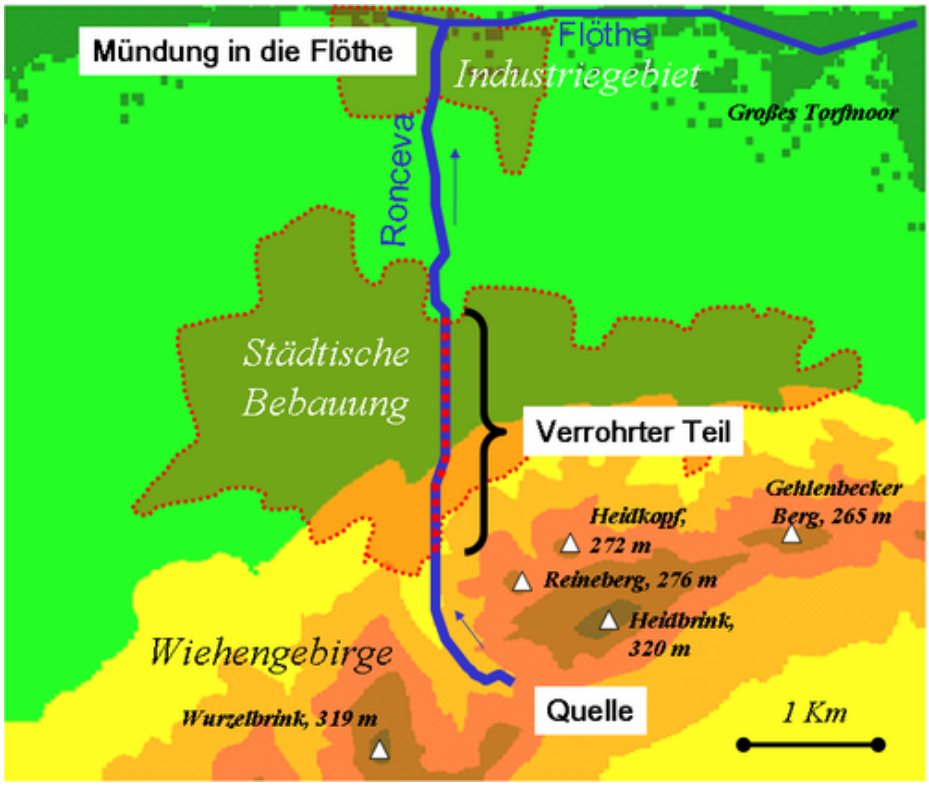
Zur Veranschaulichung des historischen Bachverlaufs sowie des weiteren Umgangs mit ihm sind diesem Antrag entsprechende Unterlagen beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Historische Stadtkarte Lübbecke von 1829 mit eingezeichnetem Ronceva-Verlauf
(Quelle: FalkOberdorf_Ronceva_historisch.JPG, 28.02.09)



Übersichtskarte des gesamten Ronceva-Verlaufs vom Wiehengebirge bis zur Mündung in die Flöthe (Quelle: Falk_Oberdorf_Ronceva_Verlauf.png, 28.02.09)



Fotografie der freigelegten Ronceva nördlich Franz-Welschof-Strasse (Quelle: Falk_Oberdorf_Ronceva_Verlauf.png, 28.02.09)